

Nora oder ein Puppenheim

Samstag, 23.01.2027, 19:30 Uhr - Staatstheater (Kleines Haus)

"Ich glaube, dass ich vor allen Dingen Mensch bin, so gut wie Du" - mit dieser radikalen Absage bricht Nora Helmer aus der emotionalen Enge ihrer Ehe aus. Ibsens Drama von 1879 wirkte wie ein politisches Erdbeben und markiert bis heute eine der wegweisendsten Emanzipationsgeschichten der Weltliteratur.

Hinter der bürgerlichen Weihnachtsidylle hütet Nora einen folgenschweren Betrug. Als sie nun erpresst wird, beginnt ein verzweifelter Kampf um den Schein der perfekten Ehe. Doch während Nora auf das "Wunderbare" hofft - jenen Moment, in dem ihr Mann bedingungslos zu ihr steht -, fallen die Masken und enthüllen die bittere Leere einer Beziehung ohne Augenhöhe.

Dabei stellt Nora eine zentrale heutige Frage: Wie kann eine Frau sie selbst sein, wenn ihr Platz in der Welt längst durch gesellschaftliche Rollenbilder vordefiniert ist? Noras radikaler Schritt ist die Geburtsstunde einer neuen Frauenfigur, die ihre Pflicht gegen sich selbst über die Erwartungen anderer stellt. Ihr Aufbruch ist kein bloßes Ende, sondern das kraftvolle Manifest einer Selbstfindung, das uns bis heute herausfordert, die Echtheit unserer eigenen Lebensentwürfe zu hinterfragen.

<https://www.staatstheater-darmstadt.de/veranstaltungen/nora-oder-ein-puppenheim.2278/#event-138>

Veranstalter: Staatstheater Darmstadt

<https://www.partyamt.com/>

Stand: 25.06.2026 15:11 Uhr